

Iñigo Giner Miranda

Köpenicker Strasse 101

10179 Berlin

T. 004915209968739

M. i.ginermiranda@gmail.com

W. www.iginermiranda.com

2000 Finalist beim Klavierwettbewerb *Concurso de piano Ciudad de San Sebastián*

2002 Abschluss vom Klavierbachelor bei Albert Nieto in Vitoria, Spanien (mit „sehr gut“)

2002-2010 Workshops und Seminare mit Walter Zimmermann, Tristan Murail, Gyorgy Ligeti, Gyorgy Kurtag, u.a.

2002-2010 Verschiedene Kurse über Intermedialität (*Musik und Raum in den Stücken der letzten Periode Luigi Nonos* -mit André Richard und Alvisé Vidolin. Venetie-, *Musik und Film* -SGAE, Madrid-, *Theorie der Neuen Musik* -Orpheus Institut, Gent-)

2002-2006 **Stipendiat der baskischen Regierung** als Bachelor Student in Amsterdam. Arbeit als Analyst und Kommentator im Web-Radioprogramm *Other music, other rooms*

2005 **Auftrag des Vereines Klangnetz** fürs Projekt „Amsterdam-Berlin“ (*de Retórica I* -dem Adapter Ensemble gewidmet-)

2006 Abschluss Kompositionsbachelor in Amsterdam bei Wim Henderickx („sehr gut“)

2007 **Stipendiat des DAAD / La Caixa** mit seinem Meisterschüler Projekt an der UdK (die Untersuchung verschiedener Wege, außermusikalische Materialien in den musikalischen Diskurs zu integrieren)

2008 *la casa de Asterión* (für Sängerin und Ensemble) Auftrag vom Projekt *Paris-NY-Berlin A través* (für Ensemble) **Auftrag des Kuraia Ensembles** für das *Festival Neuer Musik* in Lima (Peru)

2009 *Tratado de imágenes* (für Video und live-Ensemble) **Auftrag der Boekman Stiftung** (Amsterdam)

2010 Leitung des Workshops *Bild und Ton* an der HU Berlin im Rahmen der Tagung *Musik und Media*. Zweiter Preis im internationalen Kompositionswettbewerb *Hanns Eisler Preis* und Finalist beim *INJUVE Kompositionspreis*. Pianist/Performer im *Gang zum Patentamt* von Ruedi Häusermann (HAU Berlin / Wiener Festwochen)

2011 Abschluss als Kompositionsmeisterschüler an der UdK Berlin bei Elena Mendoza. **Auftrag des Alicante Festivals (Spanien): Cuaderno de notas**. Gründungsmitglied von *O.D.D. Ensemble -die Ordnung Der Dinge-*: ein interdisziplinäres Ensemble (dem das Stück *El orden de las cosas*, für drei Schauspieler



Tratado de imágenes (2009)

und Zuspelung, gewidmet ist). Vortrag an der EVA London (*Electronics and the visual arts*) internationalen Tagung mit *Tratado de imágenes*.



El orden de las cosas (2011)

2012 *A game of logic*, für drei Sängerinnen, Ensemble und Lichtquellen, **Auftrag der Münchener Musiktheater Biennale 2012**. Pianist/Performer am Schauspielhaus Zürich für Ruedi Häusermann. Installation "Pythagora-Maschine" am Art Laboratorium Berlin (Zusammenarbeit mit bildendem Künstler Yasuhiro Sakamoto). *Entre nosotros*, **Auftrag vom S'ensemble** (Spanien). Pianist am Teatro Real (Madrid) für Elena Mendoza und Mathias Rebstock. Konzerte in Spanien (Guggenheim Museum Bilbao) und der Schweiz (Bern Musiktheater Festival und La-Chaux-de-Fonds ABC Theater) mit *Die Ordnung der Dinge* Ensemble

2013 Pianist/Performer am Schauspielhaus Zürich für Barbara Frey („Der Menschenfeind“). **enlightened (for string instrument and LED lights) Susanne Zapf gewidmet. Die Kunst des Spielens**, für Blockflötenquartett (**Auftrag vom Berliner Senat**). Pianist/Performer am Schauspielhaus Köln für "Der nackte Wahnsinn", Regie Rafael Sánchez.